

Für alle interessierten Bürger*innen

1. Marienheider Klimawoche

vom 15.09. bis 23.09.2023

... vom WDR moderiert!

Auftakt: Podiumsdiskussion am 15.09.23, 18 Uhr in der Gesamtschule
Chancen und Herausforderungen der Energie- und Mobilitätswende im ländlichen Raum

Marienheide
Zuhause im Bergischen

- Vielseitige Aktionstage am 16./23.09.23
- Spannende Fachvorträge
- Individuelle Energieberatungen

Weitere Informationen

Eventtag 17.09.23
auf dem Heier Platz

- Info- und Aktionsstände zum Thema Klima-/ Umweltschutz & Nachhaltigkeit
- Hüpfburg
- BMX-Rad Parcours
- 8 Meter hohe Kletterwand

Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz in Marienheide

In familiärer Atmosphäre leben 8-10 Bewohner zusammen und werden rund um die Uhr von einem Pflegedienst versorgt.

Jedes Einzelzimmer und die Gemeinschaftsfläche sind nach eigenen Wünschen und Mitteln eingerichtet und sorgen somit für den gewünschten Wohlfühlfaktor.



In der WG sollen die Leistungsfähigkeit, Selbständigkeit und Lebensfähigkeit der Bewohner lange erhalten bleiben.

Menschliche Wärme, Einfühlungsvermögen und hauswirtschaftliche Kompetenz zeichnen die Alltagsassistenten aus.

Kontakt: Ambulanter Pflegedienst Stefan Stehling, Tel.: 02264/3616



Werde unsere Teamverstärkung

Hier hast Du die Chance, die Arbeit der AggerEnergie als regionaler Energieversorger mitzugestalten.

Starte mit uns Deine berufliche Karriere!

Aktuelle Ausbildungsangebote und
unser Bewerbungsformular findest Du unter
aggerenergie.de/karriere

Weitere Infos:
Stephanie Noël • 02261-3003-910
AggerEnergie GmbH • Alexander-Fleming-Straße 2 • 51643 Gummersbach

AggerEnergie

Gemeinsam für unsere Region



Deutschlandticket für den Schülerverkehr in Marienheide

Die Gemeinde Marienheide führt ab September das Deutschlandticket im Schülerverkehr ein. Dieser Schritt symbolisiert nicht nur eine deutschlandweite Mobilität im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), sondern auch eine nachhaltige Investition in die Zukunft unserer jungen Generation. Für Bürgermeister Meisenberg ist das Ziel des Deutschlandtickets klar: „Wir möchten unsere Schülerinnen und Schüler auch im Freizeitbereich an den ÖPNV binden und ihnen

die Vorteile umweltfreundlicher Verkehrsmittel offerieren. Durch die Ausgabe des Deutschlandtickets werde ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet.“ Das Ticket wird für freifahrberechtigte Schülerinnen und Schüler, die eine Schule der Gemeinde Marienheide besuchen, durch die Gemeinde Marienheide im Rahmen der Schülerbeförderung finanziert, allenfalls ist wie bislang beim SchülerTicket ein monatlicher Eigenanteil zu entrichten.

Nichtfreifahrberechtigte Schülerinnen und Schüler können das Ticket vergünstigt beziehen, und zwar für monatlich 29 EUR anstatt 49 EUR.

Die Gemeinde Marienheide freut sich, diesen Schritt in Richtung einer nachhaltigeren Zukunft bei der Schülerbeförderung zu gehen. Vorhandene Tickets, wie das PrimaTicket im Primarbereich sowie das SchülerTicket im Sekundarbereich, werden nun gegen das Deutschlandticket ausgetauscht. Die OVAG Ober-

bergische Verkehrsgesellschaft mbH als Partner in der Schülerbeförderung übernimmt die praktische Abwicklung.

Für weitere Fragen und Anliegen zum Deutschlandticket im Schülerverkehr steht die Schulverwaltung der Gemeinde Marienheide unter Tel. 02264/4044-137 gerne zur Verfügung.

Auch die OVAG erteilt gerne Auskünfte rund um das Deutschlandticket

Aktuelle Bauleitplanverfahren

der Gemeinde Marienheide

- Bebauungsplan Nr. 58 „Standortentwicklung ehem. Firmengelände Otto Kind/ Kotthausen“, 3. Änderung - Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Auslegung vom 05.09.2023 bis einschließlich 29.09.2023. Ein öffentlicher Erörterungstermin findet am 13.09.2023 um 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Ziel der Fortschreibung der Bauleitplanung ist es, das Gewerbegebiet auf dem ehemaligen Firmengelände Otto Kind in Kotthausen im Bereich des Steinbruches städtebaulich neu zu ordnen und zu entwickeln.

- Bebauungsplan Nr. 94 „Hauptstraße/Mussgarten“, 1. Änderung und Erweiterung - Öffentliche Beteiligung und Auslegung vom 07.09.2023 bis einschließlich 09.10.2023.

Ziel der Bauleitplanung ist es, die Errichtung eines Mehrfamilienwohnhauses mit maximal 10



Wohnheiten im Ortskern von Marienheide im Bereich der Hauptstraße 28-30 und dem dahinterliegenden Grundstück planungsrechtlich zu ermöglichen. Alle Planunterlagen liegen während der o.g. Auslegungsfristen zu den allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus der Gemeinde Marienheide öffentlich aus und können zudem auch auf der Internetseite der Gemeinde Marienheide unter <https://www.marienheide.de> bzw.

direkt abrufbar unter <https://www.o-sp.de/marienheide> beteiligung eingesehen werden. Hier haben Sie auch die Möglichkeit sich direkt online an der Planung zu beteiligen finden die Ansprechpersonen der Gemeinde Marienheide.

Die Gemeindepbucherei informiert:

Liebe Leserinnen und Leser

 Herbstzeit = Lesezeit 

| | |
|---------------------|--|
| Bellmonte, Carmen | Zeiten der Sehnsucht (Mallorca-Saga 2) |
| Benedikt, Karen | Grandhotel |
| Dupont-Monod, Clara | Brüderchen |
| Fischer, Elena | Paradise Garden |
| Franzen, Johann | Die Vergessenen im bergischen Land |
| Husmann, Rieke | Inselangst |
| Johannsen, Emmi | Mordseeluft (1) |
| Kasperski, Gabriele | Brettonisch mit Sturm (3) |
| Ohlson, Kristina | Das Feuer im Bootshaus (2) |
| Rabe, Anna | Die Möglichkeit von Glück |
| Roberts, Nora | Himmelsblüte (2) |
| Roberts, Nora | Sonnenblüte (3) |
| Schami, Rafik | Wenn du erzählst... |
| Schirach, Ferdinand | Regen |
| Schmidt, Rosalie | Der Duft der Kirschblüten (1) |
| Teige, Trude | Als Oma im Regen tanzte |
| Wahl, Caroline | Zweiundzwanzig Bahnen |
| Coppo, Marianna | Aber wo ist die Geschichte |
| Eichhorn, Vito | Omas halten heute länger |
| Garoche, Camille | Der große Baumhauswettbewerb |
| Morstad, Julie | Zeit ist eine Blume |
| Schuff, Nicolas | Kommst du mit zum Mond |

Wir sind für Sie/Euch da:

Telefon: 02264/458635 Mo / Di / Do / Fr jeweils von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr
 E-Mail: bucherei.marienheide@gmx.de
www.meine-schulbibliothek.de/gemeinde-marienheide
 Pestalozzistr. 7 (Gebäude der Gesamtschule)

Ende: Informationen aus dem Rathaus

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

GRÜNES Sommerfest

Entspannter Abend- nette Gäste



Alex Panter & Band: Fabio Nettekoven (Gitarre), Pete Coutts (Bass), Steve Crawford (Schlagzeug) und Frontmann und Songwriter Alex Panter

Die grüne Ratsfraktion und der Ortsverband luden zu einem Umsonst-und-Draußen-Konzert am Alten Bahnhof ein. Das Publikum feierte die mittlerweile nicht mehr nur lokal bekannte Band um Songwriter Alex Panter aus Peninghausen und forderte nach zwei Stunden noch mehr Zugaben. Freunde, Nachbarn und Familien mit Kindern kamen zusammen, um die Livemusik bei bestem Wetter zu genießen. OV-Sprecher Thorsten Bandahl bedankte sich bei Wirtin Yris und ihrem Team für die Bewirtung: „Ich

wünsche uns allen einen netten Abend, es gibt Würstchen und Gemüsespieße, und auch die Getränke gehen erstmal auf unseren Deckel!“ Besonders gefreut haben wir uns über den Besuch unserer Bundestagsabgeordneten Sabine Grütmacher. „Es war ein toller Abend, an dem man sich einfach mal ohne politische Tagesordnung getroffen hat“, sagt Thorsten Bandahl. „Gute Stimmung ist auch wichtig in der Kommunalpolitik!“

Sebastian Schäfer

Das Grüne Sommerfest in Marienheide war ein voller Erfolg: Freunde, Nachbarn und Familien kamen zusammen, um Livemusik bei bestem Wetter zu genießen.



OV-Sprecher Thorsten Bandahl (links) mit Sabine Grütmacher MdB (rechts) Alle Bilder: privat

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: rundblick-marienheide.de/e-paper
rundblick
MARIENHEIDE MarienHeide
Zuhause im Bergischen
 Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATER

Bernd Müller

MOBIL 0170 8089752

E-MAIL bmb@rautenberg.media

Gemeinsam den Alltag erleben ...

Kostenloser Schnuppertag
jederzeit möglich.
Rufen Sie uns an!
0 22 04/9 68 33-0

... so lautet das Motto in unseren sechs Tagespflegen in Bensberg, Overath, Gummersbach, Lindlar und neu in Wipperfürth.

Wir bieten Menschen, die zuhause wohnen, tagsüber eine respektvolle, qualifizierte und liebevolle Begleitung, Betreuung und Unterstützung in familiärer Atmosphäre. Hier werden z. B. gemeinsam Kreativangebote, Bewegungsübungen oder musikalische Angebote ganz nach Interesse wahrgenommen. Wir bieten unseren Gästen täglich eine frische Küche an, bei der das großzügige Angebot die individuellen Bedürfnisse und Wünsche unserer Gäste berücksichtigt.

Auch im Vorfeld stehen wir Ihnen zu Seite:

- persönliche Beratung, auch bei Ihnen zu Hause
- Unterstützung der Angehörigen - auch bei den Formalien
- Angehörigensprechstunde zur Stärkung der Teilhabe und Mitbestimmung

WIPPERFÜRTH

Tagespflege „An der Wupper“
Gaulstraße 14, 51688 Wipperfürth
Telefon 0 22 66/65 27 27-0
Erste Tagespflege mit Milieukonzept.
Mehr Infos auf unserer Webseite.

neu

Verwurzelt
im Leben

GUMMERSBACH

HeimCare
Tagespflege „An der Berstig“
Peter-König-Straße 1-3
51643 Gummersbach
Telefon 0 22 61/9 79 77-10

BENSBERG

Tagespflege „Am Schloss“
Am Schloss 4
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04/9 68 33-02

OVERATH

Tagespflege „Am Auenbogen“
Dr.-Ringens-Str. 25b, 51491 Overath
Telefon 0 22 06/9 07 99 95

LINDLAR

Tagespflege „Am Park“
Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar
Telefon 0 22 66/4 79 31-25

Tagespflege „Auf dem Korb“

Auf dem Korb 21, 51789 Lindlar
Telefon 0 22 66/4 79 31-23



Haben Sie weitere Fragen, dann
kommen Sie gerne auf uns zu ...

Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar
WhatsApp 0 176/18 18 70 31 Telefon 0 22 04/9 68 33-0


Lebensbaum
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

www.lebensbaum.care info@lebensbaum.care

Alles rund um das Obst und die Ernte

Obstwiesenfest im LVR-Freilichtmuseum Lindlar



Getrocknete Äpfel frisch aus dem Dörrofen beim Obstwiesenfest im LVR-Freilichtmuseum Lindlar.

Am Sonntag, den 1. Oktober 2023 findet im LVR-Freilichtmuseum Lindlar wieder das Obstwiesenfest statt. Zwischen 10 und 18 Uhr können hier verschiedene Obstsorten bestaunt werden, die heutzutage kaum mehr in den Supermärkten zu finden sind. Neben der großen Obstsortenschau gibt es auch wieder die professionelle Apfelsortenbestimmung. Wenn Unklarheit über die Sorte im eigenen Garten besteht, kann das Obst mitgebracht werden - für die genaue Sortenbestimmung sind drei bis vier Äpfel nötig.

Wer hier etwas Neues ausprobieren möchte, kann auch direkt einen Obstbaum aus der Baumschule mit nach Hause nehmen. Natürlich steht auch saisonales Obst und Gemüse zum Verkauf, ebenso wie De-



Vorbereitung zum Obstdörren beim Obstwiesenfest im LVR-Freilichtmuseum Lindlar.

koratives und Praktisches aus der Region, welches passend zur beginnenden Herbstzeit angeboten wird.

Zusätzlich gibt es ein buntes Museumsprogramm für Groß und Klein: Alte Handwerke wie Schmieden, Backen und Seile schlagen laden zum Zuschauen und Mitmachen ein. Der historische Dörrofen in der Scheune aus Rösrath-Großhecken wird in Betrieb genommen und der Bandwebstuhl in Bewegung gesetzt. Für das leibliche Wohl sorgen regionale Gastronomiestände mit einem reichhaltigen Angebot, das

von Pizza aus dem Steinbackofen und Spanferkel vom Spieß bis hin zu gebackenen Champignons reicht. Am historischen Kiosk aus Wermelskirchen werden neben



Apfelsorte Gräfin von Paris auf den Obstwiesen im Museums-gelände.

allerlei Süßigkeiten und fairer Kaffee angeboten. Das Nordtor und die Nordkasse des Museums sind geöffnet.

„Obstwiesenfest“ im LVR-Freilichtmuseum Lindlar
Sonntag, 1. Oktober 2023,
10 bis 18 Uhr
Information: 02234 9921-555,
www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de



Birnensortenschau beim Obstwiesenfest beim LVR-Freilichtmuseum Lindlar.



Apfelsortenschau beim Obstwiesenfest im LVR-Freilichtmuseum Lindlar.

Obstwiesenfest

10 bis 18 Uhr



LVR-
Freilichtmuseum
Lindlar

1. Oktober

www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de



LVR
Qualität für Menschen

kleines Glied Große Wirkung

Die Zunge ist ein geniales Glied in unserem Körper. „Sie nimmt am Kauen, Saugen und Schlucken teil, ist mit Sinnesorganen für das Schmecken und Tasten ausgestattet und ist ein wichtiger Bestandteil der Sprachbildung“. (Wikipedia).

Sie ist ein kleines Glied mit sehr großer Wirkung. Leider kann man mit ihr auch viel Leid hervorrufen. Propaganda, falsche Aussagen usw. Mit ihr können wir aber auch ermutigen, trösten und weiterhelfen.

Doch lassen wir mal die Bibel zu Wort kommen. Apostel Jakobus, der insbesondere über den praktizierenden Glauben geschrieben hat, gibt eine gute Erläuterung bezüglich des Redens.

„Denn wir verfehlten uns vielfach; wenn jemand sich im Wort nicht verfehlt, so ist er ein vollkommener Mann, fähig, auch den ganzen Leib im Zaum zu halten.“

Siehe, den Pferden legen wir die Zäume ins Maul, damit sie uns gehorchen, und so lenken wir ihren ganzen Leib. Siehe, auch die Schiffe, so groß sie sind, und so rau die Winde auch sein mögen, die sie treiben, werden von einem ganz kleinen Steuerruder gelenkt, wohin die Absicht des Steuermannes will.“

So ist auch die Zunge ein kleines Glied und röhmt sich doch großer Dinge.

Siehe, ein kleines Feuer, welch großen Wald zündet es an! Und die Zunge ist ein Feuer, eine Welt der Ungerechtigkeit. So nimmt die Zunge ihren Platz ein unter unsren Gliedern; sie befleckt den ganzen Leib und steckt den Umkreis des Lebens in Brand und wird selbst von der Hölle in Brand gesteckt. Denn jede Art - der wilden Tiere und Vögel, der Reptilien und Meerestiere - wird bezwungen und ist bezwungen worden von der menschlichen Natur; die Zunge aber kann kein Mensch bezwingen, das unruhige Übel voll tödlichen Giftes! Mit ihr loben wir Gott den Vater, und mit ihr verfluchen wir die Menschen, die nach dem Bilde Gottes gemacht sind; aus ein und demselben Munde geht Loben und Fluchen hervor. Das soll nicht so sein, meine Brüder!“

Jakobus 3, 2-12

Gott hat auch für solches Versagen eine Lösung. Vom Fluchen, Lügen und bösem Geschwätz kann er durch Jesus Christus befreien. *Wenn euch nun der Sohn frei machen wird, so seid ihr wirklich frei.* Joh. 8,36

Auch der Psalmist David begehrte es: „**Lass die Worte meines Mundes, und das Sinnen meines Herzens wohlgefällig sein vor dir, Herr mein Fels und mein Erlöser.**“ Psalm 19,15

Baptisten-Brüdergemeinde, Hüttenbergstr. 92

Freitag: 19.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag: 10.00 Uhr Gottesdienst

Gottesdienste auch zum Mithören unter bbgm.net

Der Dorfverein Kotthausen e.V. sammelt Premieren



Der Gaukler fasziniert die Menge

Am Samstagabend, 2. September, eröffnete der Dorfverein Kotthausen e.V. den Bierwagen und somit das Sommerfest des TV Kotthausen, das am Sonntag startete. Die „freundliche Übernahme“ konnte erfolgen, da der Erlös dem Turnverein zu Gute kam. Cocktails, Eis und Bockwürstchen rundeten das kulinarische Angebot ab und sorgten für eine angemessene Verköstigung der Besucher des Dämmerschoppens.

Vor der Turnhalle startete das dabei erste Tischtennis-Jux-Turnier. Vier Doppel-Teams traten in einem fairen aber vor allem lustigen Spiel Jeder-gegen-jeden an. Prämiert wurden am Ende Team „Richis“ (Marco und Emilie Richter) für eine lückenlose Siegesserie und das Team „Gallier“ (Markus und Timo Büchner) für das beste Kostüm. Der Dorfverein hofft auf eine noch



Gewinner Tischtennis Juxturnier

ACHTUNG:

Kuschel Zone!

 A photograph of a living room with a sofa and a man holding a child. A red warning sign with an exclamation mark is overlaid on the image. The text "ACHTUNG:" is at the top, and "Kuschel Zone!" is at the bottom.

**MÖBELHAUS
WASSERFUHR**
GmbH

Wir möbeln Sie auf!

51688 Wipperfürth · Klingsiepen 7-9 (an der B506)

Telefon 02267 7058, www.wasserfuhr-gmbh.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10.00 - 19.00 Uhr · Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

größere Beteiligung im nächsten Jahr, vielleicht auch mit Vereinen aus anderen Dörfern oder Schützen oder Freiwilligen Feuerwehren und damit auf die Geburt einer neuen, schönen Tradition.

Über den Sommerfest-Sonntag berichtet der TV Kotthausen ausführlicher. Bei der vom Dorfverein organisierten Kinderbelustigung war die Stimmung unter den jungen Gästen jedenfalls phänomenal: Ob Hüpfburg, Tischtennis, Zuckerwatte oder Eis, Glitzertattoos oder kleine Geschicklichkeitsspielchen - alles wurde begeistert angenommen. Den Höhepunkt gestaltete Gaukler Karsten Söhnchen aus Berghausen. Seine Jonglage-, Balancier- und Feuerdarbietungen hielten Groß und Klein in Atem.

Wir bedanken uns bei allen Spendern vor Ort, aber auch im Vorfeld, allen voran der Firma Fritz Krieger, Christian Wolf und AggerEnergie für die finanzielle Unterstützung, ohne die die Kinderbetreuung nicht hätte stattfinden können.

Die nächste Premiere startet schon am 6. September, nämlich ein Kneipenabend. Dieser wird immer am ersten Mittwoch im Monat im Anbau der Turnhalle Kotthausen stattfinden. Jeder ist hierzu herzlich eingeladen. Egal, ob Sie Mitglied sind oder es vielleicht noch werden wollen, ob



Fröhliche Besatzung des Bierwagens

Sie aus Kotthausen oder der Umgebung kommen, ob sie würfeln oder Karten spielen möchten, sich bei einem Getränk austauschen möchten oder die Gemeinschaft genießen wollen, kommen Sie vorbei. Wir starten jeweils um 20 Uhr. Snacks können gerne mitgebracht werden, für kalte Getränke zum günstigen Preis sorgt der Dorfverein Kotthausen e.V.

Sie möchten sich mit uns in Verbindung setzen, haben Fragen, Anregungen oder Ideen? Dann

kontaktieren Sie uns gerne unter dorfverein.kotthausen@web.de.



**Familie ist
das Größte.
Ihre Sicherheit
eine Kleinigkeit.**

Mit dem Johanniter Hausnotruf leben Familien sicher. Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf



JOHANNITER



PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen



WEITERE INFOS UNTER:

www.rautenberg.media/film/produktfotos



Aus Liebe zum Leben

100 Jahre Quartettverein Marienheide



Zunächst ein kurzer Rückblick zum Ursprung des Vereins: Unter dem Motto „In Freud und Leid zum Lied bereit“ fanden im Winter 1921/1922 vier sangesfreudige Herren zusammen: Otto und Karl Demmer, Adalbert Eichhoff und

Daniel Schwarz. Schnell kamen weitere Freunde des Chorgesanges hinzu und schon im Jahre 1923 wurde der Quartettverein gegründet. Noch im Gründungsjahr wuchs die Mitgliederzahl auf 23, und das in wahrlich schwerer Zeit.

Was die Gründer vermutlich sehr wohl wussten: Musik kann unendlich viel bewirken in Freud und Leid. Sie kann Freude hörbar machen und vergrößern, und sie kann Leid verringern und ertragen helfen. Singen in der Gemeinschaft bedeutet neben sinnvoller Freizeitgestaltung auch kulturelles, soziales und gesellschaftliches Engagement. In diesem Jahr blickt der Quartettverein Marienheide auf 100 Jahre wechselvolle Geschichte zurück. Aus diesem Anlass laden die Sänger alle Freunde und Förderer des Chorgesanges zu einem Konzert am 30. September in die Montforthkirche Marienheide ein.

Beginn ist um 15 Uhr. Außer dem gastgebenden Quartettverein, seit dem Frühjahr 2022 unter der Leitung von Alexander Schmitter, wirken folgende Chöre mit: Werkschor

der Fa. Rüggeberg unter der Leitung von Michael Rinscheid, Katholischer Kirchenchor „Cäcilia“ Marienheide unter der Leitung von Susanne Hebbecker und als Solist der aus Marienheide stammende Bariton Markus Vollberg.

Die Chöre spannen mit der Auswahl der Lieder einen weiten Bogen verschiedener Genres auf. Solist Vollberg trägt drei romantische Kunstlieder vor. Nach dem Konzert findet im Pfarrheim die Jubiläumsfeier statt. Neben den aktiven Sängern sind Vertreter des öffentlichen Lebens sowie Repräsentanten anderer Einrichtungen eingeladen. In lockerer Atmosphäre soll bei musikalischer Unterhaltung die 100-Jahr-Feier allmählich ausklingen, während Speisen und Getränke gereicht werden, um die Strapazen der gesamten Veranstaltung unbeschadet zu überstehen.

An dieser Stelle sei der Hinweis erlaubt, dass sowohl das Konzert wie auch die Jubiläumsfeier nicht ohne die großen und kleinen Spender möglich ist. Allen Spendern danken wir ganz herzlich

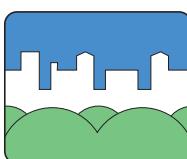
ohne jeden einzeln zu nennen. Dennoch sei die Bürgerstiftung Marienheide und die Kultur- und Umweltstiftung der Kreissparkasse Köln erwähnt, die den Chor aus Anlass des Jubiläums in besonderem Maße unterstützt haben.

Die Chorproben finden dienstags ab 17 Uhr in den Heier Stuben statt und bereiten allen Sängern viel Spaß. Zu verschiedenen Gelegenheiten konnte sich der Chor bei seinen Auftritten durchaus hören lassen. Aufgrund der Altersstruktur des Chores würden einige „jüngere“ Stimmen durchaus gut tun. Es ist kein Problem, einfach mal zum „Schnuppern“ sprich zu einer Probe zu kommen. Der Schnupperer muss weder vorsingen noch Noten kennen. Das Konzert ist für die Besucher wie immer kostenfrei. Beim Verlassen der Kirche findet eine Türkollekte statt.

Die spezielle Akustik des Kirchengebäudes bietet beste Voraussetzungen für ein eindrucksvolles Klangerlebnis. Freuen Sie sich darauf.

Suchen Sie eine Wohnung?

Wir können Ihnen helfen!



Gemeinnützige Baugenossenschaft Marienheide eG

Besuchszeiten:
Nur nach Vereinbarung

Hauptstraße 81
51709 Marienheide

Telefon: 0 22 64 / 60 36
Telefax: 0 22 64 / 40 34 10

gbm-eg@t-online.de
baugenossenschaft-marienheide.de

Maler-Marathon in Marienheide

Mit Spaß und Farbschlachten zum neuen Jugendtreff

18 lachende Jugendliche, bewaffnet mit Pinseln und Rollen, stürmten den alten Gemeindesaal der evangelischen Kirchengemeinde Müllenbach-Marienheide. Ihre Mission? Aus Alt mach Neu - und das mit jeder Menge Spaß.

Die blauen Mälershirts der Jan Bondke Wand & Boden GmbH dienten zwar als Arbeitskleidung, aber bei genauerem Hinsehen entpuppten sie sich auch als Leinwände für spontane „Kunstwerke“. So mancher Scherbold nutzte die Gelegenheit, um einen Mitstreiter oder sich selbst mit einem Farbkleck zu verzieren.

Die wunderbare Verwandlung des Saals wurde durch die 3.500 Euro Spende der Volksbank und des Malerbetriebs und Gelder der gemeindlichen Jugendarbeit erst möglich.

Die neu gestalteten Räumlichkeiten strahlen nun in neuem Glanz und sind Zeugen von



Teamwork, Kreativität und jeder Menge Spaß. Und während sich die Farbflecken auf den Shirts vielleicht irgendwann aus-

waschen werden, werden die Erinnerungen an diese Tage sicherlich ewig bleiben. Maik Sommer fasst zusammen:

„Manchmal ist es nicht die Farbe an der Wand, die zählt, sondern die Freude, mit der sie aufgetragen wurde.“

Demokratie von Anfang an

Freiheit und Demokratie sind für unser gemeinsames Leben sehr hohe Werte. Seit vielen Jahren lernen die Kinder der Heier Grundschule deswegen von Anfang an demokratische Entscheidungsprozesse kennen. Regelmäßig findet in jeder Klasse ein Klassenrat statt. Alles, was für das Zusammenleben in der Klasse von Bedeutung ist, wird hier besprochen oder auch abgestimmt. Außerdem wählt jede Klasse einen Klassensprecher*in. Diese treffen sich einmal im Monat im gemeinsam mit der Schulleitung im Schülerparlament, um Belange ihrer Klasse oder der ganzen Schule zu besprechen.

In der letzten Sitzung wurde über die Schulhofgestaltung diskutiert und abgestimmt. Die sehr kreativen Vorschläge gingen von einer aufgemalten Laufbahn für Wettkämpfe bis hin zu einem kleinen Fußballstadion mit Sitzbänken. Die Laufbahn wird es wohl bald geben und wegen des Stadions fragt ein Team des

Schülerparlaments beim DFB nach Sponsorengeldern. Mal schauen, was daraus wird.

Auch die Lehrkräfte bringen ihre Anliegen in das Schülerparlament. So wird zum Beispiel über eine gute Pausenregelung diskutiert. Uns ist wichtig, dass die Kinder der Heier Grundschule demokratisches Handeln kennenlernen und erleben, dass ihre Entscheidungen das Schulleben mitgestalten.

**Abstimmung
im Schülerparlament**



Bestattungen Hans Nies

Inhaber Nico Groll

Zum Marktplatz 11 • 51709 Marienheide

02264 – 4 04 57 57

info@bestattungen-nies.de • www.bestattungen-nies.de

Tag und Nacht erreichbar

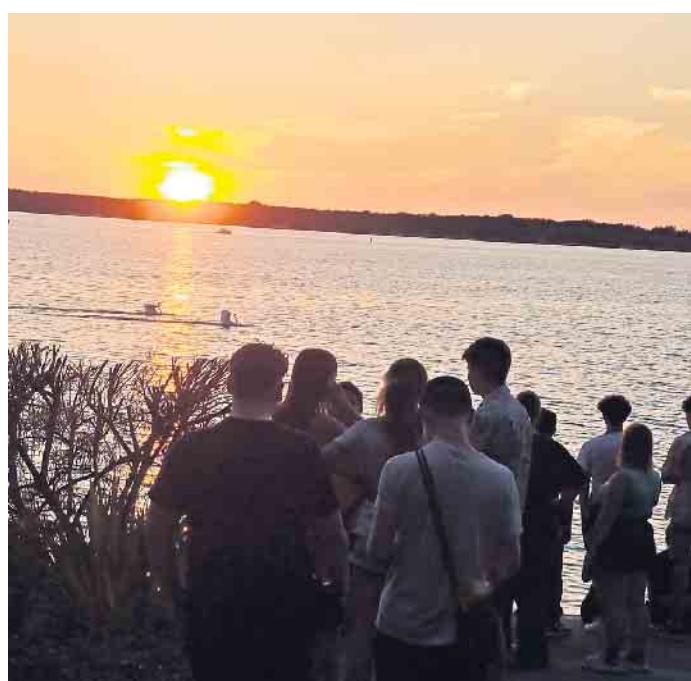
10.-Klässler erleben Natur und Weltstadt auf Klassenfahrt

Die Abschlussfahrt der Klasse 10b der Gesamtschule Marienheide führte nach Waren an der Müritz. Die Müritz ist das größte deutsche Binnengewässer, das ganz auf deutschem Boden liegt. Unter Leitung des Tutorenpaars Antje Schönau und Mathias Deger standen u.a. eine Kanutour auf der Müritz sowie eine Wanderung in dem größten deutschen Landesnationalpark, dem Müritz-Nationalpark, auf dem Programm. Während die meisten Schüler*innen munter drauf los paddelten und wanderten, kamen einige bei beiden Programm punkten deutlich an ihre Grenzen. Am Ende schaffte es die Gruppe aber alle, auch die Schwächsten, mit vereinten Kräften zum Weitermachen zu motivieren und an das jeweilige Ziel zu bringen, was den Gemeinschaftsgeist der Klasse stärkte.

Neben dem Erleben der Natur stand auch ein Tag in der nahegelegenen Großstadt Berlin auf dem Programm. Hier wurden zunächst der obligatorische Reichstag und die angrenzenden Sehenswürdigkeiten (u.a. Bundeskanzleramt, Brandenburger Tor) besichtigt. Anschließend ging es in ein Fernsehstudio, wo der Chefkorrespondent hautnah von der gerade erst in Abu Dhabi abgebrochenen Ozeanienreise mit Außenministerin Baerbock berichtete.



Im Fernsehstudio



Sonnenuntergang an der Müritz

Nach dem verpflichtenden gemeinsamen Teil des Tages konnten die Schüler*innen dann in der nahegelegenen Mall of Berlin nach Souvenirs und anderen Mitbringseln für Zuhause suchen. Am Ende waren die meisten Schüler*innen sehr zufrieden mit den doch sehr unterschiedlichen

Erlebnissen im Nationalpark einerseits und der Großstadt Berlin andererseits. Auch sahen die Teilnehmer*innen durch die Fahrt den Zusammenhalt der Klasse gestärkt, was mit Blick auf den anstehenden Abschluss der Sekundarstufe I am Ende des Schuljahres wichtig ist.



Englandfahrt der Gesamtschule Marienheide

Ungefähr 70 Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 8 der Gesamtschule Marienheide begaben sich am Sonntagmorgen in der Themenwoche vom 20. bis 25. August in Begleitung von fünf Lehrkräften auf Studienfahrt nach England. Nach einer entspannten Fahrt im Reisebus, einer ungewohnten Kontrolle der Reisepässe an der EU-Grenze sowie einer unterhaltsamen Überfahrt mit der Fähre erreichte die Gruppe am späten Nachmittag die Insel. Und plötzlich fuhr der Reisebus auf der linken Seite, auf den Schildern waren Meilen oder Yards zu lesen und die Euros mussten den englischen Pfund weichen. Am Abend wurden die gespannten Schülerinnen und Schüler endlich von ihren englischen Gastfamilien in Herne Bay in Empfang genommen. In den folgenden Tagen unternahm die Gruppe bei herrlichem Wetter zahlreiche Erkundungen der Umgebung. Auf dem Programm standen eine Rallye durch Whitstable, ein Stadtbummel durch Canterbury sowie der Besuch von Hastings mit den Schmugglerhöhlen und ihrer spannenden Geschichte, sowie der Burgruine und dem Aquarium. An zwei Tagen ging es außerdem in die Großstadt London. Der Abstieg in die langen U-Bahn-Schächte und die Fahrten in den überfüllten U-Bahnen versetzten die Schülerinnen und Schüler ebenso ins Staunen wie die panoramareiche Bootsfahrt auf der Themse, der beeindruckende Besuch im naturkundlichen Museum, der faszinierende Blick auf Big Ben, den Buckingham-Palast und das London Eye. Dazu kam noch ein spektakulärer Gang über die Tower Bridge.



Auf dem Cliff bei Hastings



Vor dem Clock Tower in Herne Bay


Die **Hainbuche** gehört nicht zur Familie der Buchen, sondern zu den Birkengewächsen.

Müde, aber um viele neuen Erfahrungen reicher kehrten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach einer Nachtfahrt am Ende der Woche glücklich und wohlbehalten ins Oberbergische zurück.

Fragen zur Verteilung?

FRAU BIESEMANN
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de 
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Ev. Kirchengemeinde Hülsenbusch-Kotthausen

Gemeindenachrichten

Freitag, 15. September

8 Uhr - Kontemplation am Morgen in der Kirche in Hülsenbusch

Sonntag, 17. September

11 Uhr - Gottesdienst mit Taufe in Kotthausen, zeitgleich findet die Kinderkirche statt

Dienstag, 19. September

11.30 Uhr - Wort und Musik zur Marktzeit in der Kirche in Hülsenbusch

Freitag, 22. September

8 Uhr - Kontemplation am Morgen in der Kirche in Hülsenbusch

Sonntag, 24. September

9.30 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl in Hülsenbusch, anschließend Gemeindeversammlung.

Herzliche Einladung dazu.

Dienstag, 26. September

11.30 Uhr - Wort und Musik zur Marktzeit in der Kirche in Hülsenbusch

Mittwoch, 27. September

15 Uhr - Kneipencafé in der Gaststätte Jäger in Hülsenbusch - für alle, die gerne andere

Menschen treffen -

Freitag, 29. September

8 Uhr - Kontemplation am Morgen in der Kirche in Hülsenbusch

Sonntag, 1. Oktober

9.30 Uhr - Gottesdienst zum Erntedankfest in Hülsenbusch Die Bethel-Altkleidersammlung findet an beiden Standorten in dem Zeitraum 16. bis 20 Oktober statt.

Hülsenbusch: Abgabe im Gemeindehaus Kotthausen: Abgabe in der rechten

Garage unterhalb der Kirche.

Alle Angebote für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren finden Sie unter www.ev-kirche-huelsenbusch-kotthausen.de.

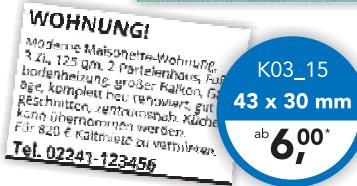
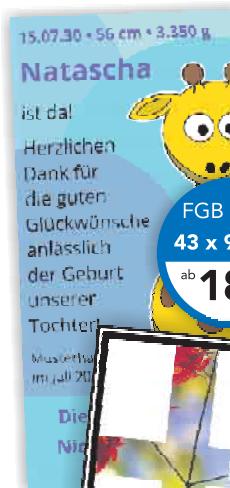
Das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Hülsenbusch-Kotthausen veröffentlicht die neue Gebäudekonzeption.

Sie wird in drei Teilen auf unserer Gemeindehomepage veröffentlicht unter

RAUTENBERG
MEDIA

neu

Familien ANZEIGENSHOP



*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

ev-kirche-huelsenbusch-kothausen.de/gemeindehaeuser. Für alle, die keine Möglichkeit haben, ins Internet zu gehen, liegen in unseren Gemeindebüros

an beiden Standorten auch jeweils fünf Exemplare zum Ausleihen aus. Der dritte und letzte Teil der Konzeption wird am 15. September veröffentlicht werden.

Am Sonntag, 24. September, wird um 11 Uhr in Hülsenbusch eine Gemeindeversammlung zum Thema der Gebäudekonzeption stattfinden.

Ein weiteres Thema werden Anzahl und Zeiten der Sonntagsgottesdienste sein. Seien Sie alle herzlich eingeladen.

Ev. Kirchengemeinde Müllenbach-Marienheide

Gottesdienste

17. September

10.15 Uhr - Gottesdienst im Familienzentrum Rodt mit Chor

24. September

10.15 Uhr - Gottesdienst in der Kirche in Marienheide mit Band und Taufen, sowie Vorstellung der neuen Presbyterkandidaten, anschließend Gemeindeversammlung

1. Oktober

10.15 Uhr - Gottesdienst in der Kirche in Müllenbach (Geburtstagsgottesdienst)

Gebetszeiten

20. September, 19 Uhr, in der Kirche in Müllenbach

27. September, 19 Uhr, in der Kirche in Marienheide

Die Gebetszeiten finden nur dann statt, wenn sie am Sonntag davor

im Gottesdienst angekündigt werden.

Gemeindeversammlung:

24. September, im Anschluss an den Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Presbyter-Kandidaten und der Gemeindekonzeption

Musical

„Die Schrift an der Wand“, Musical der Notenchaoten. 10. September, 16 Uhr, im Familienzentrum Rodt,

Einlass ab 15.30 Uhr, Eintritt frei.

Öffnungszeiten Gemeindebüro

Sie erreichen das Gemeindebüro persönlich und telefonisch an folgenden Tagen:

Montags, 9 bis 12 Uhr

Mittwochs, 9 bis 12 Uhr

Donnerstags, 16 bis 18 Uhr

Dienstags und freitags bleibt das Gemeindebüro geschlossen.

Kath. Kirchengemeinde Marienheide

St. Mariä Heimsuchung - Wallfahrtskirche, Klosterstraße

St. Ludwig Maria Grignon von Montfort, Hauptstraße 63

St. Johannes Baptist, Pastoratstraße, Gimborn
St. Hedwig, Kirchstr. 12, Nochen
Kapelle im Caritas-Seniorenzentrum, Hermannsbergstraße 11

Rosenkranzgebet

Täglich um 12 Uhr und montags, dienstags, freitags um 18.30 Uhr in der Wallfahrtskirche. Samstags ist der Rosenkranz um 17.30 Uhr in der Montfortkirche.

Beichtgelegenheit: Die Beichtgelegenheit findet immer samstags von 16 bis 17 Uhr in der Montfortkirche statt.

Öffnungszeiten

unseres Pfarrbüros

Montag, Mittwoch und Freitag: 9 bis 12 Uhr

Dienstag und Donnerstag:

15 bis 17 Uhr

Telefon: 02264/200 900 /

Fax: 02264/200 9011

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihre Anliegen nur zu den oben angegebenen Öffnungszeiten entgegennehmen können.

Telefonisch ist das Pfarrbüro nur noch innerhalb der Öffnungszeiten erreichbar. In dringenden Notfällen rufen Sie bitte die Telefon Nr. 0171-8139097 an. Vielen Dank für Ihr Verständnis. Der **Eine-Welt-Laden** ist sonntags von 9.15 bis 11.45 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten unserer

Borromäushausbücherei

(Tel.: 02264-2009070)

Sonntag: 9.30 bis 12 Uhr

Mittwoch und Donnerstag:

16 bis 18 Uhr

Das Team der Bücherei würde sich über Ihren Besuch sehr freuen.

Öffnungszeiten der „Stöberkiste“ Kleiderkammer - Hintereingang

Pfarrheim

Dienstag: 9.30 bis 11.30 Uhr

Verkauf und Warenannahme

Mittwoch: 9 bis 10.30 Uhr

nur Warenannahme

Donnerstag: 15 bis 17 Uhr

Verkauf und Warenannahme

Bei Fragen können Sie sich an Georg Lichtenhagen, Tel.: 02264/6197, wenden.

Sonntag, 17. September:

Maternusmesse - Hl. Messe bei trockenem Wetter um 10 Uhr am Kümmerer Kreuz. Bei Regen Hl. Messe um 10 Uhr in Gimborn. Für einen Imbiss ist gesorgt.

Samstag, 23. September:

Klausurtagung des PGRs und KVs von 9 bis 16 Uhr in Nochen.

Sonntag, 24. September:

Familiengottesdienst zum Erntedank um 10.30 Uhr in der Montfortkirche, anschließend Erntedankmarkt im Kreuzgang.

Samstag, 30. September:

Erntedank in Nochen um 16.30 Uhr.

Sonntag, 1. Oktober:

Erntedank in Gimborn um 10 Uhr.

Mittwoch, 4. Oktober:

Laden wir wieder alle Gottesdienstbesucher nach der Frauenmesse um 8.30 Uhr zur „Begegnung zwischen Kirche und Markt“ in das Borromäushaus ein.

Samstag, 14. Oktober:

Beichtwanderung der Firmlinge mit anschließender Probe der Messe.

Samstag, 14. Oktober:

Patrozinium in Nochen um 16.30 Uhr.

Sonntag, 15. Oktober:

Hl. Messe mit Weihbischof Dr.

Ansgar Puff in der Montfortkirche um 10.30 Uhr.

Mittwoch, 18. Oktober:

Mitgliederversammlung des SKFM - Beginn mit der Hl. Messe um 18 Uhr in der Wallfahrtskirche, anschl. Pfarrheim.

Donnerstag, 19. Oktober:

Kommunionkinder-Treff von 16 bis 18 Uhr im Pfarrheim.

Samstag, 21. Oktober:

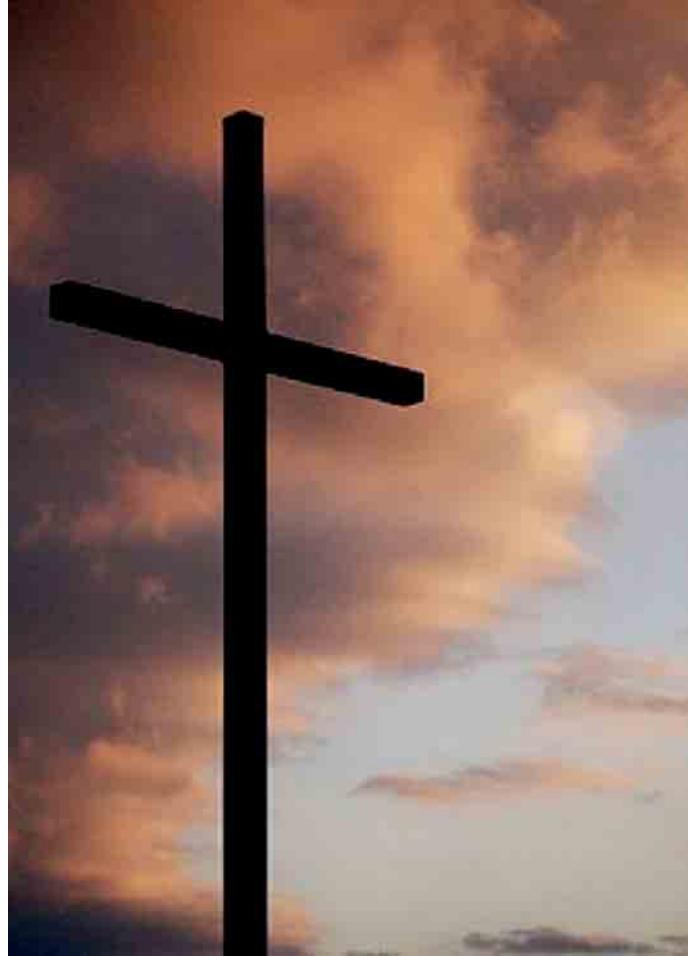
Firmung um 15 Uhr in der Montfortkirche.

Mittwoch, 25. Oktober:

PGR-Sitzung um 19 Uhr im Pfarrheim.

Samstag, 28. Oktober:

Kommunionkinder 2024 - Besichtigung des Kölner Doms.



Öffentlichen Präsentation der Projekte zum Thema „Energie und Umwelt“

Am Samstag, 23. September, laden wir herzlich zur öffentlichen Präsentation der Projekte zum Thema „Energie und Umwelt“ in die Freie Waldorfschule Oberberg in Gummersbach-Dieringhausen ein.

Der Tag beginnt mit unserer Michaelifeier ab 9 Uhr, bei der Schüleraufführungen aus verschiedenen Klassenstufen in unserer Mehrzweckhalle zu erleben sind. Ab ca. 10 Uhr werden die Schülerinnen und Schüler von Klasse 1 bis 11 ihre Projekte in Ausstellungen in den Klassenräumen und auf dem Schulgelände präsentieren.

Vom 20. bis 22. September finden an der FWS Oberberg Projekttage zum Thema „Energie und Umwelt“ statt. Dem voraus gegangen war der Vortrag „Energievision 2050 - Unser Klima. Meine Energie. Deine Zukunft“, den der Hamburger Verein Multivision im Januar in der Schule

ermöglicht hatte.

„Im Schatten der aktuellen Energie- und Klimakrise wurde dem Lehrerkollegium klar, dass es angesichts der Brisanz der Fragen an der Zeit ist, hierüber mit Schülerinnen und Schülern konkret zu arbeiten. Konkret arbeiten heißt praktisch arbeiten, heißt Probleme erkennen, erfassen und an Ideen zur Lösung mit Herz und Hand zu arbeiten. Ziel der Projekttage ist, die Projekte so konkret wie möglich auf die Alltags-, also die Schulsituation zu beziehen und zu schauen, wo wir mit unserer Schule einen Beitrag leisten können, um Ressourcen zu schonen und Energie zu sparen“, heißt es vom Organisationsteam. So wollen die Schülerinnen und Schüler z. B. eigene Seife umweltfreundlich herstellen, Styropor recyceln, die Wärme- und Strombilanz des Schulhauses messen und verbessern, die

Unterstufe wird eine Müll-Wanderung machen und Gesammeltes upcyceln, es soll eine Kleidertauschbörse ins Leben gerufen werden. Außerdem beschäftigen sich die Klassen mit Ernährung der Zukunft, Wasserkraft, testen die Fahrradwege am Schulberg, upcyceln Haushaltsgegenstände und stellen selbst Honig her. Auf den Werkräumen soll ein Solardach montiert werden, zudem soll ein Trampelrad, das Strom erzeugen kann, geschaubt werden. Die Musiker unserer Schule finden im Tonstudio heraus, wieviel Strom benötigt wird, um einen Song aufzunehmen. Und es wird einen Sponsorenlauf geben. Verbunden mit dem Gedanken, eigene Energie aufzubringen und diese weiterzugeben an Menschen, die nicht viel Energie haben, soll der Erlös des Sponsorenlaufs an das „Kinderhospiz Balthasar“ in Olpe

gespendet werden. Um die eigene Energie geht es während der Projekttage auch in einem Projekt, das den Kindern und Jugendlichen ein Bewusstsein für die eigene Energie und den Umgang damit in unserer schnelllebigen und übervollen Zeit vermitteln soll.

Wir freuen uns auf spannende Präsentationen mit ganz viel guter Energie - mit Ihnen und ihren Kindern.

Was: Präsentation der Projekttage „Energie und Umwelt“ & Michaelifeier

Wann: Samstag, 23. September, 9 bis ca. 12 Uhr

Wo: Waldorfschule Oberberg, Kirchhellstraße 32, 51645 Gummersbach

Parken: Unser Sportplatz wird bei gutem Wetter geöffnet sein, um dort parken zu können. Bitte nehmen sie beim Parken Rücksicht auf die Anwohner rund um das Schulgelände!

Erfolgreiche Ausbeute für Berghausener Sportler

Sechzehn Sportler des VfL Berghausen-Gimborn machten sich vergangenen Samstag auf den Weg zur Ilyeo Open.

Im Paarlauf starteten vom VfL Sophie Möller und Cilia Kunze, Tina Krüger und Jessica Feldhoff, Lina Fisch und Svea Franzen sowie Yvonne Franzen und Tina Spaniel in ihren jeweiligen Klassen. Lina und Svea konnten den 7. Platz erreichen, Sophie und Cilia sogar den 4. Platz. Tina Krüger und Jessica erreichten den 2. Platz. Yvonne und Tina Spaniel gewannen zudem ihre Klasse souverän.

Im Familienlauf traten Tina Spaniel und Donnie Fisch, Yvonne und Jana Franzen sowie Anastasia und Aurora Wilke an. Dabei konnten Yvonne und Svea den 4. Platz erreichen, Anastasia und Aurora sicherten sich Bronze und Tina und Donnie durften sich über Silber freuen.

Bei den Einzelklassen der Kinder starteten fünf Sportlerinnen des VfL in einer Klasse: Nina Kunze, Cilia Kunze, Lydia Postnikova, Sophie Möller und Liviana Neufeld. Nina erreichte dabei den 13. Platz, Cilia holte Platz 9 und



Das erfolgreiche Team

Lydia belegte Platz 5. Sophie sicherte sich den 2. Platz und musste sich nur noch Liviana geschlagen geben, die Gold holte. Ebenfalls im Einzel starteten Lina Fisch, Jana Franzen, Svea Franzen, Donnie Fisch und Aurora Wilke in verschiedenen Klassen. Lina, Svea und Jana erkämpften Plätze im Mittelfeld. Besser lief es für Donnie

und Aurora: Die durften sich jeweils über den dritten Platz freuen. Es folgten die Erwachsenen-Klassen. Hier traten Yvonne Franzen, Tina Spaniel, Tina Krüger, Anastasia Wilke und Monique Krumpholz in unterschiedlichen Klassen an. Yvonne Franzen musste sich mit Platz 6 zufriedengeben. Tina Krüger

konnte sich auf Platz 4 vorkämpfen. Anastasia, Monique und Tina Spaniel durften in ihren jeweiligen Klassen den ersten Platz entgegennehmen.

Besonders freuten sich die Sportler sowie Trainer Mirja Feldhoff und Stefan Gärtner, dass die super Leistungen an diesem Tag für den 3. Platz in der Vereinswertung reichten.

Gelungenes Sommerfest des Lebenshilfe Lindlar e. V.

Nicht nur die Sonne strahlte beim inklusiven Sommerfest der Lebenshilfe Lindlar e. V. im Begegnungszentrum KommCenter zwischen Ufer- und Kamper Straße. Ein geladen zum Fest hatten der Verein und die Bewohner und Bewohnerinnen der vereinseigenen Wohnobjekte Kamper Straße 9 und 13.

Die gemeinsame, inklusive Ausrichtung der Angebote im KommCenter macht den besonderen Reiz der Arbeit der Lebenshilfe Lindlar und auch dieser Veranstaltung aus, die von Verwandten, Freunden, Nachbarn und interessierten Lindlarer Bürgern bis in die frühen Abendstunden gut besucht war.

Unbestrittenen Renner der Veranstaltung war die große Tombola mit Losverkauf und über 200 Treffern, die schon nach zwei Stunden ihre glücklichen GewinnerInnen gefunden hatten.

Seit dem Frühjahr hatten viele helfende Hände für einen bunten Gabentisch gesorgt, der durch

Spenden Lindlarer Geschäfte und Unternehmen zusätzlich bereichert wurde.

Hin und wieder hörte man ein lautes Glockengeläut, mit dem ein Hauptgewinn angezeigt wurde. Spitzenreiter waren dabei ein Handy und ein paar Kopfhörer für ungestörten Musikgenuss.

Auch für das leibliche Wohl der Gäste war bestens gesorgt.

Mit Leckerem vom Grill und gekühlten Getränke oder Kaffee und Kuchen vom reichhaltigen Buffet im lebenshilfe-eigenen „Café Kommödchen“ war für jeden Geschmack etwas im Angebot.

Abgerundet wurde das Programm durch eine Präsentation der Gesanggruppe mit Jane Palmer und verschiedenen Spieleangeboten für Groß und Klein. Der Verein dankt ganz herzlich allen Lindlarer Firmen, Einzelhändlern und Unterstützern für die teilweise sehr großzügigen Spenden.

Mit dem Erlös der Veranstaltung werden weitere Freizeitangebote im KommCenter unterstützt.



Das Organisationsteam (Mila Koenen, Christel Koppelberg, Rosa Rypa, Susanne Brandt, Sandy Korff, Herbert Brandt, Kerstin Burger und Jonas Jung)

Generalprobe mit sehr guten Leistungen absolviert

Eine Woche vor der Deutschen Meisterschaft im Sommerbiathlon, die in diesem Jahr im Harz stattfindet, fuhren die Sportler des Schützenvereins Lindlar nach Adenau. Hier fand der vorletzte Lauf des diesjährigen RheinlandCups statt. Auf der sehr anspruchsvollen Laufstrecke in der Eifel zeigten die Athleten, dass sie bestens vorbereitet sind für die anstehende Deutsche

Meisterschaft in Clausthal-Zellerfeld.

Die Goldmedaille erkämpften sich: Nils Heider, Johanna Wirtz, Miriam Wirtz, Tobias Müller, Jochen Polenske und Paul Seemann.

Die Silbermedaille errangen: Judith Wirtz, Tobias Althausen und Norbert Wolf.

Bronze verdienten sich: Leonor Schüttler Branco und Katharina Wirtz.



Jochen Polenske und Ophelia Torba nach dem Schießen.



Nils Heider in der Laufstrecke.

Wandertag am 3. Oktober

Bürgerverein Scheel

Auch in diesem Jahr findet am 3. Oktober (Tag der Deutschen Einheit) wieder der Wandertag des Bürgervereins Scheel statt. Treffpunkt ist um 10 Uhr im Dorfpark. Von dort werden wir zu einer ca. dreieinhalbstündigen Wanderung

aufbrechen. Jeder Teilnehmer sollte daher für sich etwas Verpflegung für unterwegs mitnehmen. Die vorgesehene Strecke hat eine Länge von ca. 11 Kilometern. Diese führt über Oberlichtinghagen nach Niederkemmerich, durch den Vogelsberg und durch

die Murmich wieder zurück zum Dorfhaus nach Scheel.

Der Abschluss wird voraussichtlich ab ca. 13.30 Uhr am Dorfhaus stattfinden. Dort gibt es dann Getränke, Grillwürste, Kaffee und Kuchen für alle Teilnehmer. Lediglich um besser planen zu

können, bitten wir um Anmeldung bis zum 28. September bei: Maria Lenz, Tel.: 5628 Annemie Ommerborn, Tel.: 7400 Dietmar Klein, Tel.: 44814 Alle Scheeler, alle Mitglieder und deren Freunde und Bekannte sind herzlich eingeladen.



Dachdecker sichern die Energiewende

Im Bereich Gebäudesektor liegt Deutschland im Vergleich mit den zwanzig wichtigsten Industrie- und Schwellenländern bei der Energieeffizienz im Neubau vorne. Die weniger gute Nachricht ist die schleppende energetische Sanierung bei älteren Gebäuden.

Einer der Gründe sind unzureichende Renovierungsraten. Angestrebgt werden müsste mindestens eine Verdoppelung der derzeitigen Rate, die aktuell bei 1 % liegt. Besser noch wäre nach Meinung der Klimaexperten eine Rate von 3,5 %. Hier kommt das Dachdeckerhandwerk ins Spiel: Sie führen geeignete Maßnahmen wie Wärmedämmung an Wänden, am Dach oder an der oberen Geschossdecke aus, durch die schon viel Energie eingespart werden kann. Dachdecker und Dachdeckerinnen sind wichtige Berater, wenn es darum geht, welche Maßnahmen sinnvoll sind, aber auch, welche



Das Dachdeckerhandwerk, der richtige Ansprechpartner für die Solaranlage auf dem Dach. Foto: ZVDH/akz-o

Fördergelder infrage kommen. Zum Beispiel lassen sich durch Kredite bei der KfW oder der

Nutzung von Steuerermäßigungen für energetische Sanierungen auch im privaten Wohnungsbau deutliche Einspareffekte erzielen. „Dachdecker sind daher ganz wichtige Akteure, wenn es um das Erreichen der Klimaschutzziele geht, denn sie sind Spezialisten, die die notwendigen Sanierungs-Maßnahmen im Gebäudebestand planen und durchführen“, erläutert Claudia Büttner, Pressesprecherin beim Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH).

Dachdecker sind Klimaschützer
Zunehmend wird es auch wichtig,

den bereits deutlich spürbaren Veränderungen durch den Klimawandel zu begegnen, zum Beispiel der Hitzebelastung in Ballungsgebieten. „Dachdecker und Dachdeckerinnen sorgen mit ihrer fundierten Arbeit nicht nur für eine trockene und behagliche Wohnung, sondern tragen als Teil einer klimabewussten Gesellschaft mit ihrer Arbeit dazu bei, dass unsere Welt auch in Zukunft lebenswert bleibt. Denn neben der Sanierung bringen Dachdecker auch Photovoltaikanlagen aufs Dach oder planen Gründächer. In Deutschland gibt es immerhin 120 Millionen m² begrünte Dachflächen. Das sorgt für Kühlung und Luftbefeuchtung, aber auch für Lärm- und Schallschutz. Junge Leute, die gerne im Handwerk arbeiten und dabei auch Klimaschützer sein wollen, liegen mit einer Ausbildung im Dachdeckerhandwerk genau richtig“, rät ZVDH-Präsident Dirk Bollwerk und ergänzt, dass das Dachdeckerhandwerk bislang auch gut durch die Coronakrise gekommen sei: kaum Kurzarbeit und wenige Entlassungen. Auch dies ein Pluspunkt, der für eine Dachdecker-Ausbildung spricht: Dachdecker sind immer gefragt.

Mehr Infos unter
www.dachdeckerinberuf.de
(akz-o)



B. VIERKÖTTER GmbH

Sanitär
Heizung
Alternative Energien
Bauschlosserei



Sonnenwärme
Luftwärme
Erdwärme

Energie gut versorgt

Ostlandstr. 4 · 51709 Marienheide · Tel. 0 22 64 - 45 83-0
www.vierkoetter-gmbh.de

Fliesen, Naturstein und Bäder auf 1.000 qm Ausstellungsfläche!



• Ihr Fachbetrieb mit
eigener Natursteinwerkstatt

PLATTEN KÖNIG

Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unterkaltenbach 14
51766 Engelskirchen-Hardt

Tel. (0 22 63) 92 10 20
Fax (0 22 63) 92 10 61

www.plattenkoenig-engelskirchen.de



TAG DES HANDWERKS

Unvergessliche Tage voller Genuss und Inspiration bei der Küchenstudioeröffnung im Einrichtungshaus Werkshagen

Die beiden Eventtage waren vielversprechend: von kulinarischen Köstlichkeiten über leckere Cocktails an der Bar, Kaffeespezialitäten am Coffee-Bike und natürlich die Kombination aus Wein und Kunst in Form der Ausstellung des Weinsommeliers Philipp Haas. Im Fokus stand natürlich immer das neue Küchenstudio mit mehreren großzügigen Küchen der Firma next125. Von exquisiten kulinarischen Genüssen bis hin zu faszinierender Kunst waren es zwei unvergessliche Tage voller Genuss und Inspiration.

Am 1. September begann die zweitägige Veranstaltung. Der Bora Showkoch entführte die Gäste auf eine kulinarische Reise, während an der Cocktailbar erfrischende Getränke serviert wurden. Der



Geschäftsführer Thomas Stein (in der Mitte) begrüßte die Gäste im Einrichtungshaus Werkshagen, begleitet von seinem Sohn Philipp (links davon). (Foto: Michael Kleinjung)



Eine der neuen next125-Küchen im Küchenstudio inklusive Beleuchtungskonzept der Firma DELTA LIGHT.



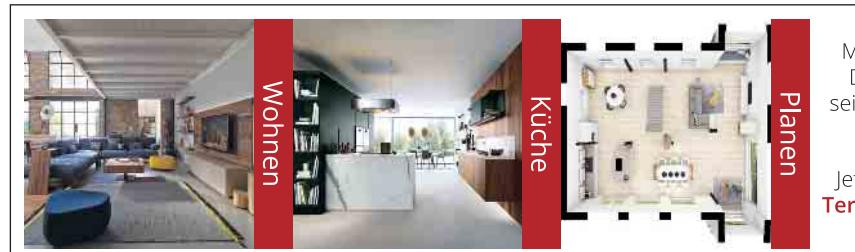
Die neue Showküche mit BORA- und Miele-Geräten, die an beiden Eventtagen zum Einsatz kam.

talentierte Künstler Philipp Haas, der mit einzigartigen Werken aus Materialien des Moselweinbergs alle in seinen Bann zog, präsentierte stolz seine HEM-Collection. Diese faszinierende Verschmelzung von Kunst und Genuss stellte die Schönheit von HEM Moselweinen und Crémants in den Mittelpunkt. Am nächsten Tag erfolgte die offizielle Eröffnung des neuen Küchenstudios. Hier konnten die Gäste nicht nur die leckeren Kochkünste des Miele Showkochs erleben, sondern auch Kaffeespezialitäten aus dem Coffee Bike genießen.

Weiterhin kulinarische Höhepunkte und künstlerische Erlebnisse sollen auch in Zukunft geboten werden. Als besonderes Dankeschön erhielten die Kunden

ein persönliches Kochbuch mit den Lieblingsrezepten der Mitarbeiter. Diese Rezepte sind nicht nur kulinarische Raffinessen des Werkshagen-Teams, sondern

auch eine Hommage an die Leidenschaft und Kreativität, die in den Küchen aus dem Einrichtungshaus Werkshagen stecken.



Marken **MÖBEL**
Design **KÜCHEN**
seit über **90 JAHREN**

Jetzt **kostenlosen**
Termin vereinbaren!

werkshagen
Wohnen|Küche|Planen
Shop

Werkshagen GmbH
Einrichtungshaus
Olper Straße 39
51702 Bergneustadt-Wiedenest

Tel. / WhatsApp 02261 40064
info@werkshagen.de
www.werkshagen.de
www.shop.werkshagen.de

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 15. September

Elefanten-Apotheke

Schützenstr. 13, 51643 Gummersbach, 02261/24654

Samstag, 16. September

West-Apotheke

Hochstr. 44, 51688 Wipperfürth, 02267/880770

Sonntag, 17. September

Brücken-Apotheke

Bahnhofstraße 19, 51709 Marienheide, 02264/8345

Montag, 18. September

Wiedenau-Apotheke OHG

Olper Str. 67, 51702 Bergneustadt (Wiedenest), +49226148438

Dienstag, 19. September

Montanus Apotheke

Jan-Wellem-Str. 25, 51789 Lindlar (Frielingsdorf), 02266/470777

Mittwoch, 20. September

Markt Apotheke

Zum Marktplatz 8, 51709 Marienheide, 02264/7281

Donnerstag, 21. September

Brunnen Apotheke im Bergischen Hof

Kaiserstr. 35, 51643 Gummersbach, 02261/23390

Freitag, 22. September

Medica Apotheke im Ärztehaus

Marie-Juchacz-Str. 2, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/8175633

Samstag, 23. September

Sonnen-Apotheke

Hömerichstr. 79, 51643 Gummersbach (Karlskamp), 02261/65414

Sonntag, 24. September

Löwen-Apotheke

Hochstr. 34, 51688 Wipperfürth, 02267/4232

Montag, 25. September

Mozart-Apotheke

Gummersbacher Str. 20, 51645 Gummersbach (Niederseßmar), 02261/23233

Dienstag, 26. September

Cosmas-Apotheke

An der Stursbergs-Ecke 2, 51688 Wipperfürth, 02267/880567

Mittwoch, 27. September

West-Apotheke

Hochstr. 44, 51688 Wipperfürth, 02267/880770

Donnerstag, 28. September

Apotheke am Bernberg

Dümmelinghauser Str. 55, 51647 Gummersbach (Bernberg), +49226155550

Freitag, 29. September

Elefanten-Apotheke

Schützenstr. 13, 51643 Gummersbach, 02261/24654

Samstag, 30. September

Brunnen Apotheke im Bergischen Hof

Kaiserstr. 35, 51643 Gummersbach, 02261/23390

Sonntag, 1. Oktober

Hubertus-Apotheke

Kaiserstr. 10, 51643 Gummersbach, 02261/66966

(Angaben ohne Gewähr)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0

Engelskirchen, 02263/81-0

Waldbröl, 02291/82-0

Wipperfürth, 02267/889-0

Allg. Krankentransport

02261/19222

Tierärztlicher Notdienst

www.tieraerzte-oberberg.de/

notdienst.php

Allgemeine ärztliche

Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar.

Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:
Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr
(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr (bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr (bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über

116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

TRIUMPH TREPPENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de



Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden

Pflegedaheim24h

Jolanta Sinder

Ammerweg 6
51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52

Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflegedaheim24h.de

www.pflegedaheim24h.de

Jolanta Sinder

und 16 bis 20 Uhr erreichbar. Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

Du hast Alkoholprobleme?

Wir können helfen

Auch oder gerade in Coronazeiten wird sehr viel Alkohol getrunken. Für die, die mit ihrem Alkoholkonsum ein Problem haben, bieten die Anonymen Alkoholiker Hilfe an.

Üblicherweise geschieht das in sogenannten Meetings, in denen Betroffene sich über die Krankheit Alkoholismus austauschen. Diesen Austausch nennen wir Selbsthilfe. Auch jetzt in Coronazeiten finden die meisten Meetings wieder statt. Coronavorschriften sind einzuhalten.

Montags: 19.30 Uhr,
Marienheide, Klinik Marienheide,
Leppestraße 69

Das Meeting steht den selbst von Alkoholmissbrauch betroffenen Menschen jederzeit offen. Familienangehörige, Freunde, Verwandte oder sonst interessierte sind an den ersten (!) Meetings eines Monats herzlich zur Teilnahme eingeladen.
<https://www.facebook.com/AAinSiegburg>

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie kein Bargeld an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. In solchen Fällen bitte die 110 wählen und die Polizei informieren!



STROM WEG

STROM weg – was kann ich tun

1. Polizei und Feuerwehr haben immer, Rathäuser in solchen Krisenmomenten ebenfalls geöffnet
2. Wer hat ein Notstromaggregat – z.B. Stadt/Gemeinde, Unternehmen, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Bauernhöfe etc.
3. Handy aufladen: per Ladekabel im Auto
4. Vorsorge: eigenes, kleines Notstromaggregat oder Big Powerbank (mit Solar-Paneele) besorgen



ALLGEMEINE NOTDIENSTE

| | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



MOBIDIK

Mobile Dienste im Krankheitsfall



MOBIDIK ist Vertragspartner
der Pflege- und Krankenkassen

Kranken- und Altenpflege
Mobilität
Ernährung
Hilfe im Haushalt

 Freundliches Team

 Qualifiziertes Fachpersonal

 24h Rufbereitschaft

Seit 1995 für Sie im Raum
Gummersbach / Marienheide

Kalb & Röger GbR
Tel.: 02264 / 40 120
www.pflegedienst-mobidik.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 29. September 2023
Annahmeschluss ist am:
22.09.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK MARIENHEIDE

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Informationen aus dem Rathaus
Gemeindeverwaltung Marienheide
Bürgermeister Stefan Meisenberg
Hauptstraße 20 · 51709 Marienheide
· Politik
CDU Manfred Stötzel
SPD Fabian Geisel
FDP Jürgen Rittel
UWG Christian Abstoß
Bündnis 90 / Die Grünen
Sebastian Schäfer

Kostenlose Haushaltsverteilung in Marienheide. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Marienheide. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegabe

Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantie für Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Bernd Müller
Mobil 0170 8 08 97 52
bmb@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

raunblick-marienheide.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

RAUTENBERG
MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:

komplette Haushaltsauflösung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Armbanduhren, Orientteppiche, Schmuck, Essbesteck, Zahngold, Melitaria 1. + 2. Weltkrieg, Streichinstrumente. Tel. 0177/7381279, Fr. Koppenhagen

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 0 27 62/73 88

Kaufgesuch

Junge Designerin sucht

Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser, Bilder, Instrumente, Hörgeräte. Frau Franz, Tel.: 0163/8868565

Kaufe Pelze und Porzellan

aller Art
sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Römer, Teller, Vasen usw. Bitte alles anbieten. Ortsansässig, Herr Blum Tel.: 0160/6695915



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Familien

RAUTENBERG
MEDIA

ANZEIGENSHOP



rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

ab 6,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ **RAUTENBERG MEDIA**



Online lesen: rundblick-marienheide.de/e-paper
rundblick
MARIENHEIDE Marienheide
Zuhause im Bergischen
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



Ein Händchen für Holz

Vielfältige Ausbildungs- und Karrierechancen im örtlichen Fachhandel

Seit vielen Jahrhunderten nutzen Menschen das nachwachsende Naturmaterial Holz, um sich ein Zuhause zu bauen. Neben der langen Geschichte ist Holz zugleich ein Rohstoff mit viel Zukunft, nicht zuletzt wegen des Trends zu einem umweltbewussten, nachhaltigen Bauen. Damit verbindet sich ein weiter steigender Bedarf nach qualifizierten und erfahrenen Spezialisten. Der Holzfachhandel vor Ort bietet vielfältige Ausbildungsberufe und attraktive Perspektiven nach einem erfolgreichen Abschluss.

Von der Kundenberatung bis zum E-Commerce

Ohne komplexe Technik geht auch beim Umgang mit dem Naturmaterial Holz heute nichts mehr. Der Ausbildungsberuf für angehende Kaufleute im Groß- und Außenhandel mit Schwerpunkt Großhandel zum Beispiel wird immer komplexer. Er bietet sehr gute Chancen auf eine Übernahme und kontinuierliche Weiterbildungen sowie Aufstiegsmöglichkeiten nach dem Ende der Berufsausbildung. Neben der Begeisterung für den Werkstoff Holz zählen Kommunikationsgeschick, Teamfähigkeit und Freude am direkten Kommunizieren mit Lieferanten und Kunden zu den Einstiegsvoraussetzungen. Ein gutes Verständnis für Zahlen und wirtschaftliche Zusammenhänge ist ebenfalls gefragt. Um ein Zukunftsthema, das permanent an Bedeutung gewinnt, geht es auch in der Berufsausbildung Kaufmann oder Kauffrau E-Commerce. Digitalisierung und elektronischer Vertrieb sowie neue Wege der Kommunikation mit den Kunden stehen dabei im Mittelpunkt.

Ausbildung in der Holzbearbeitung oder Logistik

Wer gerne selbst den Werkstoff in die Hand nimmt, findet etwa mit einer Ausbildung als Holzbearbeitungsmechaniker oder -mechanikerin das passende Angebot. Doch nicht nur kaufmännische und technische Berufe bildet der Holzfachhandel vor Ort aus. Für

effiziente Prozesse und eine zuverlässige, termingerechte Lieferung der Produkte an die Kunden sind Fachkräfte für Lagerlogistik verantwortlich. Sie begleiten das Holz quasi über den gesamten Weg von der Eingangskontrolle über die Einlagerung bis zur Bereitstellung. Berufskraftfahrer sind dann für den Transport direkt auf die Baustelle verantwortlich. Auch diesen Ausbildungsberuf bieten zahlreiche örtliche Fachhandelsunternehmen an. Unter www.holzvomfach.de/ausbildung etwa gibt es weitere Informationen, Einblicke in die Erfahrungen anderer Auszubildender

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir für den Kreis Oberberg einen

■ Reporter (m/w/d) als freien Mitarbeiter auf Honorarbasis

Sie haben

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

Sie sind

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Reporter Kreis Oberberg (m/w/d)

und Ansprechpartner in den offenen Stellen in der eigenen Unternehmen. Mit einer PLZ-Suche können Schulabgänger (djd)



RAUTENBERG MEDIA

Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:
Du bist der Rundblick Marienheide




Online lesen: rundblick-marienheide.de/e-paper



rundblick
MARIENHEIDE Marienheide
Zuhause im Bergischen

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

WIR SUCHEN DICH

zur Erweiterung unseres Teams für unterschiedliche Ausgaben im **ÖBERBERGISCHEN KREIS**

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**
oder auf **Minijobbasis**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für **ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM**
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für **DRUCK | WEB | FILM**
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Oberbergischer Kreis

„Essen auf Rädern“ ist steuerlich nicht absetzbar

Selbst kochen oder das Essen nach Hause liefern lassen? Nicht nur junge Menschen greifen häufig auf Pizza-Lieferdienste und Co. zurück. Viele Senioren müssen den Service „Essen auf Rädern“ nutzen, wenn eine Selbstversorgung nicht mehr möglich ist. Das gelieferte Essen kommt dabei in der Regel teurer als selbst zubereitete Mahlzeiten. Denn es fallen nicht alleinig die Kosten für die Mahlzeit, sondern noch Personalkosten für die Köche und den Fahrdienst an. Aus diesem Grund ist es nachvollziehbar, wenn Rentner versuchen, diese Mehrkosten in ihrer Steuererklärung abzusetzen. Finanzgerichte fällten daher Urteile zum Absetzen als haushaltsnahe Dienstleistung oder außergewöhnliche Belastung. Letzterer Fall wurde vom Finanzgericht Münster erst jüngst am 27. April 2023 abgelehnt und eine Revision nicht zugelassen.

Verpflegungskosten sind per se

keine außergewöhnlichen Belastungen

Im aktuell entschiedenen Streitfall versuchte ein Rentnerehepaar, den Fiskus an den 1.541 Euro Kosten für ihr „Essen auf Rädern“ für das Jahr 2019 zu beteiligen. Bei den Ehegatten lagen die Pflegegrade 2 bzw. 3 sowie ein zusätzlicher Grad der Behinderung von 100 mit Merkzeichen G vor. Da die beiden sich aufgrund ihrer Beeinträchtigungen nicht mehr selbst verpflegen konnten, waren sie auf Lieferung von warmem Essen angewiesen. Aufgrund dieser Zwangsläufigkeit versuchten sie, den steuerlichen Abzug als außergewöhnliche Belastung zu erwirken.

Dass die Belieferung mit dem Mittagessen beim Ehepaar krankheitsbedingt notwendig war, erkannten das Finanzamt und das Finanzgericht an. Jedoch ist es heutzutage in der Gesamtbevölkerung weit verbreitet, sich Essen nach Hause zu bestellen. Vielen



anderen Steuerpflichtigen entstehen vergleichbare Aufwendungen für die Verpflegung, die auch nicht absetzbar sind. Berufstätige müssen zum Beispiel die Kosten einer auswärtigen Mittagsverpflegung tragen oder Eltern die Kosten für das Mittagessen ihrer Kinder in der Kita oder Schulmensa. Daran fanden die Richter nichts außergewöhnlich. Das Finanzgericht hat diese Aufwendungen deshalb den üblichen Kosten der Lebensführung zugeordnet, deren steuerliche Berücksichtigung im Allgemeinen als nicht vertretbar empfunden wird. Selbst erhöhte Aufwendungen für krankheitsbedingte Diätverpflegungen sind nach höchstrichterlichem Beschluss nicht absetzbar. Daher müsste dieser Ansatz erst recht für eine normale Verpflegung gelten.

Weiterhin erfordern allgemeine Belastungen im Steuerrecht, dass die Kosten direkt für die Heilung oder Linderung einer Krankheit aufgewendet werden. In diesem Fall handelt es sich indes um reine Folgekosten der Beeinträchtigungen. Die Finanzrichter erklärten, dass typische Aufwendungen des täglichen Lebens, wie die Versorgung mit Nahrung, generell mit dem steuerlichen Grundfreibetrag abgedeckt sind. Im Streitfall waren die Mehrkosten des Ehepaars zudem mit dem gewährten Behindertenpauschbetrag steuerlich abgegolten. Ein weiterer Abzug sei nicht vorgesehen.

Essen auf Rädern wird außerhalb des Haushalts zubereitet. In einem länger zurückliegenden Streitfall ging es ebenfalls um ein Ehepaar, das „Essen auf Rädern“ in Höhe von 1.824 Euro für das Jahr 2008 steuerlich absetzen wollte. In diesem Fall als haushaltsnahe Dienstleistung, da sich die Kläger vom Diakonischen Werk die Mittagessen in ihren Haushalt liefern ließen. Das Finanzgericht Münster versagte jedoch den Abzug, da die Mahlzeiten in der Diakonie, also außerhalb des Haushalts, zubereitet und angerichtet worden sind. Die reine Anlieferung des Essens fällt nicht unter die haushaltsnahen Dienstleistungen. Diese erfordern, dass die Mahlzeiten im Haushalt des Steuerpflichtigen vor Ort gekocht werden, was bei „Essen auf Rädern“ nicht der Fall ist.

Die Zubereitung von Mahlzeiten an sich kann als haushaltsnahe Dienstleistung gewertet werden, da es sich typischerweise um eine im Haushalt anfallende Leistung handelt, die normalerweise durch Mitglieder des Haushalts übernommen wird. „Werden die Mahlzeiten z. B. durch eine Haushaltshilfe in der eigenen Küche in der Wohnung des Steuerpflichtigen gekocht, dann können die Arbeitskosten durchaus als haushaltsnahe Dienstleistungen die Einkommensteuer reduzieren“, betont die Lohnsteuerhilfe Bayern. (Lohi Bayern e.V.)



KÖNIGSBERGER Express

Abonnieren Sie den KÖNIGSBERGER EXPRESS.

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

Der Königsberger Express erscheint monatlich und kostet im Abonnement 44,00 Euro pro Jahr.

ABO-BESTELLUNG

FON +49 (0) 2241 260-380

FAX +49 (0) 2241 260-339

www.koenigsberger-express.info

Hiermit bestelle ich den KÖNIGSBERGER EXPRESS verbindlich bei der Rautenberg Media KG – Kasinostraße 28-30 – 53840 Troisdorf

ABONNEMENTBESTELLUNG

Name / Vorname

Straße / PLZ / Ort

Telefon (für eventuelle Rückfragen) / Unterschrift für das Abonnement

Hiermit ermächtige ich Sie zur Abbuchung des Abonnements von meinem Konto.

Bezogene Bank

IBAN / Unterschrift für den Bankeinzug

Fragen zur Verteilung?

FRAU BIESEMANN
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
 Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG